

GESELLSCHAFT HISTORISCHER NEUMARKT DRESDEN E.V.

Neumarkt-Newsletter Oktober 2013

Rekonstruktion, Wiederaufbau und klassischer Städtebau in Dresden und anderswo

Dresden: Hotel Stadt Rom wird am Originalstandort wiederaufgebaut

Mit Beschluss der letzten Stadtratssitzung vom 17. Oktober wird das umstrittene Hotel Stadt Rom nicht verschoben, sondern mittels eines von der GHND vorgeschlagenen Durchgangs im Erd- und ersten Obergeschoss in der Nachkriegswohnzeile am Originalstandort wiederaufgebaut. Dies ist nun die wohl zweitwichtigste Entscheidung für den Neumarkt seit derjenigen zum Gewandhaus. Ein Bündnis aus CDU, B'90/Grünen und Freien Bürgern sowie in Absprache mit der Gagfah ermöglichte dies. Den von der GHND eigentlich vorgeschlagene Komplettdurchbruch durch Wohnzeile wird es aus Gründen der Wohnungsproblematik – es ist kein Investor in Sicht – vorerst *nicht* geben. Die nun anvisierte Lösung zu realisieren wird aus finanziellen Gründen aber auch bereits schwierig genug sein. Die Stadtverwaltung ist nunmehr aufgefordert, mit der Gagfah in Verhandlungen zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zu treten.

<http://www.sz-online.de/nachrichten/durc...kt-2688447.html>

<http://www.dresden-fernsehen.de/Aktuelle...iginalstandort/>



Der nun beschlossene Wiederaufbau von Hotel Stadt Rom am Originalstandort und der Durchbruch durch die Nachkriegswohnzeile an der Wilsdruffer Straße

(Visualisierungen: Andreas Humel/arte4d)

Dresden: Ausgrabungen an den Quartieren IV,3 und VI haben begonnen

Am Neumarkt geht es weiter: Im Oktober begannen die Ausgrabungen an den Quartieren IV,3 (Landhausstraße/Friesengasse) und VI. Bei letzterem traten in beeindruckender Weise bereits die Reste der Gewölbe des Regimentshauses und des daneben befindlichen ehem. „Ratskellergebäudes“ (vermutl. 16. Jahrhundert!) zutage. Wie viel von den wertvollen historischen Substruktionen erhalten bleibt, ist – wie leider immer am Neumarkt – höchst fraglich.



Ausgrabungen am Quartier IV,3 (links) und am Quartier VI (rechts; Fotos: www.stadtbild-deutschland.de)

Deutschland: Orkantief Christian verwüstet Dämmfassaden

Eine neue – bisher völlig ungeahnte – Dimension der umstrittenen Wärmeschutzdämmfassaden traten durch das Orkantief Christian zutage, das Ende Oktober über Deutschland wütete: Wie durch Spiegel online veröffentlichte Bilder belegen, rissen große Teile der Fassade eines Universitätsgebäudes in Göttingen ab und stürzten auf darunter stehende Fahrzeuge. Menschen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden.

<http://www.spiegel.de/fotostrecke/orkantief-christian-wuetet-ueber-deutschland-fotostrecke-103124-16.html>



(Fotos: Spiegel online)

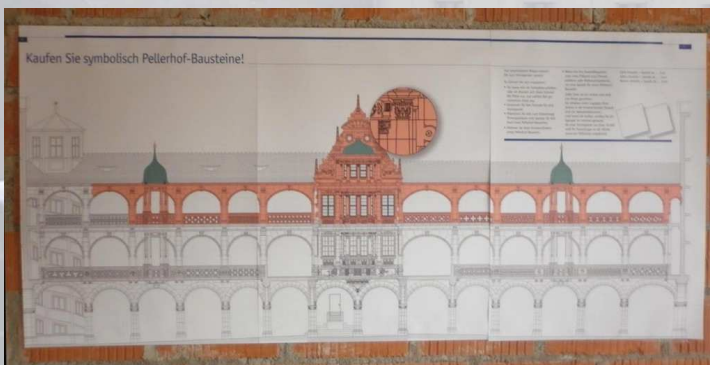
Nürnberg: Wiederaufbau Pellerhof schreitet voran

Torsten Kulke und Dr. Manfred Mikut vom Geschäftsführenden Vorstand der GHND konnten sich anlässlich eines Besuchs in Nürnberg am 22. Oktober selbst davon überzeugen: Mit großen Schritten schreiten die Bauarbeiten beim Wiederaufbau des berühmten Pellerhofes in Nürnberg voran: Die seitlichen Hofwände sind bereits bis zur endgültigen Höhe des zweiten Obergeschosses aus verzierten Sandsteinblöcken hochgemauert. Die prachtvolle Hinterhausfassade – einst das Schmuckstück der gesamten Anlage – sowie sämtliche Dächer fehlen jedoch noch. Die Nürnberger Altstadtfreunde, die in diesen Tagen ihr 40-jähriges Bestehen feierten und die beim Pellerhof als Bauherr fungieren, glaubten die Arbeiten aus finanziellen Gründen wieder drosseln zu müssen. Durch eine Großspende aus einer Erbschaft in Höhe von 500.000 Euro konnte es nun aber weitergehen. Bis zum Jahr 2015 oder 2016 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

<http://www.nordbayern.de/nuernberger-zeitung/n%C3%BCrnberg/altstadtfreunde-die-neue-halbe-million-macht-mut-1.3224310?searched=true>



Links: v.l.n.r.: Torsten Kulke, Karl-Heinz Enderle (1. Vors. Der Altstadtfreunde), Manfred Mikut, Harald Pollmann (Initiator Pellerhof). Rechts: Das von den Altstadtfreunden sanierte Dr. Erich-Mulzer-Haus in der Weißberggasse





(Fotos: www.stadtbild-deutschland.de)

Veranstungshinweise 2013/2014

Vorträge im Pavillon Landhausstraße/Pirnaischer Platz

Dienstag, 12. November 2013, 19:00 Uhr

Der Königlich-Sächsische Hofbaumeister Otto von Wolframsdorf – Sein Wirken in Dresden

Dr.-Ing. Dietrich Krause

Dienstag, 15. April 2014, 19.00 Uhr

Dem Himmel ein Stück näher. Einblicke in Leben und Werk des sächsischen Zimmermeisters und Architekten George Bähr (1666–1738)

Dr. Hans-Joachim Jäger

Dienstag, 17. Juni 2014, 19.00 Uhr

Das alte Mainz und sein Wiederaufbau nach 1945

Dirk Wambach, Mainz

Veranstaltungen im Gewölbekeller Augustiner-Bräu, An der Frauenkirche 16/17

Dienstag, 26. November 2013, 19.00 Uhr

Bürgerstammtisch, offen für alle. Gesprächspartner Dr. Stefan Hertzog und Jürgen Borisch

Dienstag, 4. März 2014, 19.00 Uhr

Bürgerstammtisch, offen für alle. Gesprächspartner Dr. Stefan Hertzog und Jürgen Borisch

Dienstag, 20. Mai 2014, 19.00 Uhr

Bürgerstammtisch, offen für alle. Gesprächspartner Dr. Stefan Hertzog und Jürgen Borisch

Aufruf

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des Neumarktes

Wer kennt es nicht?

„Da kann man doch nichts machen, die machen doch sowieso was sie wollen!“

Das stimmt nicht!

Das ist deutlich zu sehen, wenn man heute durch das im Wiederaufbau begriffene historische Zentrum Dresdens rund um die Frauenkirche geht.

Es ist eine unbestrittene Tatsache, dass ohne das nun fast 15 Jahre währende bürgerliche Engagement der GHND der Neumarkt heute ganz anders aussehen würde.

Vieles ist erreicht worden, aber viele Aufgaben stehen noch an:

Noch immer ist ein Drittel des Gebietes offen und wir müssen uns weiter aktiv einbringen.

Es ist für *jeden* möglich, sich einzubringen und zu helfen!

Werben Sie neue Mitglieder

Für erfolgreiche Freundschaftswerbung gewähren wir eine Gutscheine über 20 € zur Erfüllung Ihrer Wünsche aus dem Angebot unseres Informationspavillons.

Werden Sie selbst Mitglied

Werden Sie aktiv in der Vereinsarbeit

Beraten Sie Interessierte im Pavillon

Helfen Sie mit bei Veranstaltungen

Jede Spende – auch noch so klein – zählt

Man kann etwas machen! Aktiv dabei zu sein, sagen zu können, auch einen kleinen Beitrag geleistet zu haben, das ist ein gutes Gefühl!

Herausgeber:

Gesellschaft Historischer Neumarkt Dresden e. V., Rampische Str. 29/Salzgasse 8, 01067 Dresden

Redaktion: Dr. Stefan Hertzog/Torsten Kulke

Ostsächsische Sparkasse Dresden, Kto.-Nr. 3120130310, BLZ 85050300